



FACHBEREICH HUMANWISSENSCHAFTEN

MODULBESCHREIBUNGEN
FÜR DIE LEHREINHEIT „PHILOSOPHIE“

Neufassung beschlossen in der
104. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Humanwissenschaften am 11.02.2015
befürwortet in der 119. Sitzung der ständigen zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 11.03.2015
genehmigt in der 224. Sitzung des Präsidiums am 23.04.2015
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 04/2015 vom 18.06.2015, S. 368

Identifizier	<i>PHI-GdP_v1</i>
Modultitel	Geschichte der Philosophie
Englischer Modultitel	History of Philosophy
Modulbeauftragter	Professur für theoretische Philosophie
Qualifikationsziele	- einen orientierten Einblick in philosophiegeschichtlich zentrale Fragen und Probleme - die Fähigkeit zur historisch-kritischen Textanalyse - die Kompetenz zur kritischen Stellungnahme unter Berücksichtigung des historischen Kontexts
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Philosophie der Antike • Philosophie der Neuzeit • Philosophie der Gegenwart
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (4 oder 5 LP) 2. Komponente Seminar (4 oder 5 LP)
LP des Moduls	9 LP insgesamt, davon 4 LP Studiennachweis (SN), 5 LP Prüfungsleistung (PL) Es ist freigestellt, in welcher Veranstaltung SN und PL erbracht werden. Die Wahl der Studierenden erfolgt zu Beginn des Semesters, in dem die erste Veranstaltung des Moduls belegt wird.
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	- max. dreimalige Textvorbereitung in Form von schriftlicher Beantwortung von Fragen zum Text (max. je 1 Seite) und wahlweise ein bis zwei kleinere mündliche oder schriftliche Leistungen gemäß § 11 APO (z.B. Referat mit Thesenpapier oder Kurzessay)
Prüfungsvorleistungen	- max. fünfmalige Textvorbereitung in Form von schriftlicher Beantwortung von Aufgaben zum Text (max. je 1 Seite)
Art der studienbegleitenden Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> - 1 Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) oder - 1 Klausur (90min) oder - 3 kürzere Essays/Textzusammenfassungen (ca. 1.500 Wörter) oder - Referat mit Thesenpapier und schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2500 Wörter)
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-ThP_v1</i>
Modultitel	Theoretische Philosophie
Englischer Modultitel	Theoretical Philosophy
Modulbeauftragter	Professur für theoretische Philosophie
Qualifikationsziele	- Kenntnisse wichtiger Theorien aus Erkenntnistheorie, Sprachphilosophie und Metaphysik - einen orientierten Einblick in grundlegende Fragen und Probleme der theoretischen Philosophie - die Fähigkeit zur Argumentationsrekonstruktion und diskursiven

	Auseinandersetzung mit diesen Problemen und Positionen, - die Kompetenz zur kritischen Stellungnahme unter Berücksichtigung aktueller Kontroversen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachphilosophie • Erkenntnistheorie • Metaphysik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (4 oder 5 LP) 2. Komponente Seminar (4 oder 5 LP)
LP des Moduls	9 LP insgesamt, davon 4 LP Studiennachweis (SN), 5 LP Prüfungsleistung (PL) Es ist freigestellt, in welcher Veranstaltung SN und PL erbracht werden. Die Wahl der Studierenden erfolgt zu Beginn des Semesters, in dem die erste Veranstaltung des Moduls belegt wird.
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	- max. dreimalige Textvorbereitung in Form von schriftlicher Beantwortung von Fragen zum Text (max. je 1 Seite) und wahlweise ein bis zwei kleinere mündliche oder schriftliche Leistungen gemäß § 11 APO (z.B. Referat mit Thesenpapier oder Kurzessay)
Prüfungsvorleistungen	- max. fünfmalige Textvorbereitung in Form von schriftlicher Beantwortung von Fragen/Aufgaben zum Text
Art der studienbegleitenden Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> - 1 Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) oder - 1 Klausur (90min) oder - 3 kürzere Essays/Textzusammenfassungen (ca. 1.500 Wörter) oder - Referat mit Thesenpapier und schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2500 Wörter)
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-PrP_v1</i>
Modultitel	Praktische Philosophie
Englischer Modultitel	Practical Philosophy
Modulbeauftragter	Professur für praktische Philosophie
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse maßgeblicher Theorien der Moralphilosophie, politischen Philosophie, Rechtsphilosophie und/oder angewandten Ethik - einen orientierten Einblick in verschiedene zentrale Fragen und Probleme der praktischen Philosophie - die Fähigkeit zur systematischen Analyse grundlegender Positionen der praktischen Philosophie - die Kompetenz zur argumentativen Stellungnahme unter Berücksichtigung aktueller Kontroversen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Ethik, Metaethik und angewandte Ethik • Politische Philosophie und Sozialphilosophie • Recht und Moral

Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (4 oder 5 LP) 2. Komponente Seminar (4 oder 5 LP)
LP des Moduls	9 LP insgesamt, davon 4 LP Studiennachweis (SN), 5 LP Prüfungsleistung (PL) Es ist freigestellt, in welcher Veranstaltung SN und PL erbracht werden. Die Wahl der Studierenden erfolgt zu Beginn des Semesters, in dem die erste Veranstaltung des Moduls belegt wird.
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	- max. dreimalige Textvorbereitung in Form von schriftlicher Beantwortung von Fragen zum Text (max. je 1 Seite) und wahlweise ein bis zwei kleinere mündliche oder schriftliche Leistungen gemäß § 11 APO (z.B. Referat mit Thesenpapier oder Kurzessay)
Prüfungsvorleistungen	- max. fünfmalige Textvorbereitung in Form von schriftlicher Beantwortung von Aufgaben zum Text
Art der studienbegleitenden Prüfung	- 1 Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) oder - 1 Klausur (90min) oder - 3 kürzere Essays/Textzusammenfassungen (ca. 1.500 Wörter) oder - Referat mit Thesenpapier und schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2500 Wörter)
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-Log_v1</i>
Modultitel	„Logik und Argumentationstheorie“
Englischer Modultitel	„Logic and critical thinking“
Modulbeauftragter	Professur für theoretische Philosophie
Qualifikationsziele	- Kenntnisse der Aussagen- und Prädikatenlogik sowie der Argumentationstheorie, - die Fähigkeit zur Argumentationsrekonstruktion und diskursiven Auseinandersetzung - die Kompetenz, Argumente zu beurteilen und zu kritisieren, die eigene Position durch Argumente zu stützen und die Argumente und Positionen anderer kritisch zu würdigen.
Inhalte	Grundlagen der Logik und Argumentationstheorie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (5 LP) 2. Komponente Übung (4 LP)
LP des Moduls	9 LP insgesamt
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	In der Übung: max- zehnmalige wöchentliche Bearbeitung von kleineren Übungsaufgaben (1-2 Seiten)

Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	In der Vorlesung: Klausur (90min)
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-MdP</i>
Modultitel	„Methoden der Philosophie“
Englischer Modultitel	Methods of Philosophy
Modulbeauftragter	Professur für praktische Philosophie
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse grundlegender Argumentationsformen in der Philosophie - die Fähigkeit zur Identifikation und diskursiven Aufbereitung genuin philosophischer Fragestellungen und Argumente sowie zur strukturierenden Lektüre und zusammenfassenden Wiedergabe philosophischer Texte - die Kompetenz zur präzisen Formulierung eigener Gedanken und zur sachlichen und zielführenden Kritik an fremden Positionen - Übung im Erstellen von Thesenpapieren, Textzusammenfassungen sowie im Verfassen von Essays und Seminararbeiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das philosophische Argumentieren - Einführung in das präzise Formulieren - Philosophische Texte lesen, strukturieren, verstehen und wiedergeben - Verfassen von Thesenpapieren, Textzusammenfassungen, Essays und Seminararbeiten - Philosophische Positionen vernünftig diskutieren
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar oder Übung (4 oder 5 LP) 2. Komponente Kolloquium, Seminar oder Übung (4 oder 5 LP)
LP des Moduls	<p>9 LP insgesamt, davon 4 LP Studiennachweis (SN), 5 LP Prüfungsleistung (PL)</p> <p>Es ist freigestellt, in welcher Veranstaltung SN und PL erbracht werden. Die Wahl der Studierenden erfolgt zu Beginn des Semesters, in dem die erste Veranstaltung des Moduls belegt wird.</p>
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	<ul style="list-style-type: none"> - max. sechsmalige wöchentliche Bearbeitung von Übungsaufgaben (je 1-2 Seiten)
Prüfungsvorleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - max. achtmalige Bearbeitung von kleineren Übungsaufgaben (1-2 Seiten)
Art der studienbegleitenden Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> - Kurzbibliographie und kommentierte Gliederung einer möglichen Hausarbeit oder - 3 kürzere Essays/Textzusammenfassungen (ca. 1.500 Wörter) oder - Referat mit Thesenpapier und schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2500 Wörter)

Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	regelmäßige Anwesenheit im Seminar. In dieser Veranstaltung wird besonderes Gewicht auf das Einüben und Anwenden der philosophischen Methodologie gelegt. Die zu erwerbenden Kompetenzen sind nicht nach Belieben zu gewinnen; gefordert ist vielmehr die Herstellung einer entsprechenden Lernsituation, in der die Studierenden nicht nur eine passive, sondern eine aktive Rolle spielen dürfen und müssen. Es soll erlernt werden, die dabei erfolgenden Reflexionsprozesse so zu artikulieren, dass sie einem Gegenüber vermittelbar werden. Dies kann nur eingeübt werden, wenn sowohl durch die erfahrenen Lehrenden als auch durch die Kommilitoninnen und Kommilitonen auf einzelne Gedankenschritte eine unmittelbare Rückmeldung erfolgt und in dem entstehenden Dialog der Lernstoff stetig weiterentwickelt wird. Entsprechend ist in dieser Lehrveranstaltungen Anwesenheit erforderlich, um der Komplexität und Interaktivität dieser Lernprozesse gerecht zu werden.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-A-ThPI</i>
Modultitel	Aufbaumodul Sprache & Denken
Englischer Modultitel	Advanced Studies in Theoretical Philosophy: Language & thought
Modulbeauftragter	Professur für theoretische Philosophie
Qualifikationsziele	- vertiefende Kenntnisse zentraler Theorien, Positionen und Probleme der theoretischen Philosophie - die Fähigkeit zur kritischen und selbstständigen Auseinandersetzung mit diesen Themen; - die Kompetenz zur Entwicklung eigener philosophischer Fragestellungen und der argumentativen Grundlegung einer eigenen philosophischen Position.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachphilosophie • Philosophie des Geistes und der Kognition • Logik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (4 oder 5 LP) 2. Komponente Seminar (4 oder 5 LP)
LP des Moduls	9 LP insgesamt, davon 4 LP Studiennachweis (SN), 5 LP Prüfungsleistung (PL) Es ist freigestellt, in welcher Veranstaltung SN und PL erbracht werden. Die Wahl der Studierenden erfolgt zu Beginn des Semesters, in dem die erste Veranstaltung des Moduls belegt wird.
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Zweijährlich
Studiennachweise	- max. dreimalige Textvorbereitung in Form von schriftlicher Beantwortung von Fragen zum Text (max. je 1 Seite) und wahlweise ein bis zwei kleinere mündliche oder schriftliche Leistungen gemäß § 11 APO (z.B. Referat mit Thesenpapier oder Kurzesay)
Prüfungsvorleistungen	

Art der studienbegleitenden Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> - 1 Hausarbeit (ca. 6000 Wörter) oder - 3 Kurzsays (ca. 2000 Wörter) oder - zehnmalige schriftliche Beantwortung von Fragen zum Text (2 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-A-MdP</i>
Modultitel	Aufbaumodul Methoden der Philosophie
Englischer Modultitel	Advanced Studies in Methods of Philosophy
Modulbeauftragter	Professur für praktische Philosophie
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - breite Kenntnisse von Argumentationsformen in der Philosophie - fortgeschrittene Fähigkeiten zur argumentativen Auseinandersetzung mit genuin philosophischen Fragestellungen und Argumenten - Erfahrung mit der präzisen zusammenfassenden Wiedergabe philosophischer Texte - erweiterte Kompetenzen zur präzisen Formulierung eigener Gedanken und zur sachlichen und zielführenden Kritik an fremden Positionen - Orientierung im Bereich der philosophischen Literaturrecherche - Übung im Entwerfen, Strukturieren und Schreiben der Bachelor-Arbeit
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - philosophisches Argumentieren - präzise formulieren in mündlichen und schriftlichen Präsentationen - Philosophische Texte vertieft lesen und vernünftig diskutieren - Philosophische Literaturrecherche - Entwerfen und Verfassen einer Bachelor-Arbeit in Philosophie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<p>1. Komponente 1 Seminar (Veranstaltung aus einem der anderen Aufbaumodule) (4 LP)</p> <p>2. Komponente Projektarbeit (5 LP)</p>
LP des Moduls	9 LP insgesamt, davon 4 LP Studiennachweis (SN), 5 LP Prüfungsleistung (PL)
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Zweijährlich
Studiennachweise	1. Komponente: max. dreimalige Textvorbereitung in Form von schriftlicher Beantwortung von Fragen zum Text (max. je 1 Seite) und wahlweise ein bis zwei kleinere mündliche oder schriftliche Leistungen gemäß § 11 APO (z.B. Referat mit Thesenpapier oder Kurzsessay)
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Komponente: Selbständige Erarbeitung eines Themas nach Absprache mit einem Lehrenden sowie Präsentation mit Thesenpapier (20 Min.) und Diskussion (20 Min.)

Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-A-PrPI</i>
Modultitel	Aufbaumodul Gesellschaft & Staat
Englischer Modultitel	Advanced Studies in Political Philosophy
Modulbeauftragter	Professur für praktische Philosophie
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - fundierte Kenntnisse maßgeblicher Theorien der politischen Philosophie, Rechtsphilosophie und Sozialphilosophie - einen fundierten Einblick in verschiedene zentrale Fragen und Probleme der politischen Philosophie - die fortgeschrittene Fähigkeit zur systematischen Analyse grundlegender Positionen der politischen Philosophie - die erweiterte Kompetenz zur argumentativen Stellungnahme unter Berücksichtigung aktueller Kontroversen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsphilosophie • Politische Philosophie • Sozialphilosophie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar (4 oder 5 LP) 2. Komponente Seminar (4 oder 5 LP)
LP des Moduls	<p>9 LP insgesamt, davon 4 LP Studiennachweis (SN), 5 LP Prüfungsleistung (PL)</p> <p>Es ist freigestellt, in welcher Veranstaltung SN und PL erbracht werden. Die Wahl der Studierenden erfolgt zu Beginn des Semesters, in dem die erste Veranstaltung des Moduls belegt wird.</p>
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Zweijährlich
Studiennachweise	<ul style="list-style-type: none"> - max. dreimalige Textvorbereitung in Form von schriftlicher Beantwortung von Fragen zum Text (max. je 1 Seite) und wahlweise ein bis zwei kleinere mündliche oder schriftliche Leistungen gemäß § 11 APO (z.B. Referat mit Thesenpapier oder Kurzesay)
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> - 1 Hausarbeit (ca. 6000 Wörter) oder - 3 Kurzesays (ca. 2000 Wörter) oder - zehnmahlige schriftliche Beantwortung von Fragen zum Text (2 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-A-ThPII</i>
Modultitel	Aufbaumodul Erkenntnis & Wirklichkeit
Englischer Modultitel	Advanced Studies in Theoretical Philosophy: cognition & reality
Modulbeauftragter	Professur für theoretische Philosophie
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefende Kenntnisse zentraler Theorien, Positionen und Probleme der theoretischen Philosophie - die Fähigkeit zur kritischen und selbstständigen Auseinandersetzung mit diesen Themen; - die Kompetenz zur Entwicklung eigener philosophischer Fragestellungen und der argumentativen Grundlegung einer eigenen philosophischen Position.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erkenntnistheorie • Metaphysik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar (4 oder 5 LP) 2. Komponente Seminar (4 oder 5 LP)
LP des Moduls	<p>9 LP insgesamt, davon 4 LP Studiennachweis (SN), 5 LP Prüfungsleistung (PL)</p> <p>Es ist freigestellt, in welcher Veranstaltung SN und PL erbracht werden. Die Wahl der Studierenden erfolgt zu Beginn des Semesters, in dem die erste Veranstaltung des Moduls belegt wird.</p>
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Zweijährlich
Studiennachweise	<ul style="list-style-type: none"> - max. dreimalige Textvorbereitung in Form von schriftlicher Beantwortung von Fragen zum Text (max. je 1 Seite) und wahlweise ein bis zwei kleinere mündliche oder schriftliche Leistungen gemäß § 11 APO (z.B. Referat mit Thesenpapier oder Kurzesay)
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> - 1 Hausarbeit (ca. 6000 Wörter) oder - 3 Kurzesays (ca. 2000 Wörter) oder - zehnmahlige schriftliche Beantwortung von Fragen zum Text (2 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-A-PrPII</i>
Modultitel	Aufbaumodul Das Richtige & das Gute
Englischer Modultitel	Advanced Studies in Moral Philosophy: The Right and the Good
Modulbeauftragter	Professur für praktische Philosophie
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - fundierte Kenntnisse maßgeblicher Theorien der Moralphilosophie, Metaethik und angewandten Ethik - einen fundierten Einblick in verschiedene zentrale Fragen und Probleme der Moralphilosophie, Metaethik und angewandten Ethik - die fortgeschrittene Fähigkeit zur systematischen Analyse

	grundlegender Positionen der Moralphilosophie, Metaethik und angewandten Ethik - die erweiterte Kompetenz zur argumentativen Stellungnahme unter Berücksichtigung aktueller Kontroversen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Ethik <ul style="list-style-type: none"> • Metaethik • angewandte Ethik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (4 oder 5 LP) 2. Komponente Seminar (4 oder 5 LP)
LP des Moduls	9 LP insgesamt, davon 4 LP Studiennachweis (SN), 5 LP Prüfungsleistung (PL) Es ist freigestellt, in welcher Veranstaltung SN und PL erbracht werden. Die Wahl der Studierenden erfolgt zu Beginn des Semesters, in dem die erste Veranstaltung des Moduls belegt wird.
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Zweijährlich
Studiennachweise	- max. dreimalige Textvorbereitung in Form von schriftlicher Beantwortung von Fragen zum Text (max. je 1 Seite) und wahlweise ein bis zwei kleinere mündliche oder schriftliche Leistungen gemäß § 11 APO (z.B. Referat mit Thesenpapier oder Kurzesay)
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> - 1 Hausarbeit (ca. 6000 Wörter) oder - 3 Kurzesays (ca. 2000 Wörter) oder - zehnmahlige schriftliche Beantwortung von Fragen zum Text (2 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-S-PdG_v1</i>
Modultitel	Aufbaumodul Philosophie des Geistes
Englischer Modultitel	Advanced Studies in Philosophy of Mind
Modulbeauftragter	Professur für theoretische Philosophie
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse der zentralen Positionen, Fragestellungen und Argumente innerhalb der Philosophie des Geistes - die Fähigkeit zur selbstständigen und kritischen Textanalyse - die Kompetenz zur argumentativen Auseinandersetzung mit den Positionen anderer und zur argumentativen Begründung einer eigenen Stellungnahme unter Berücksichtigung der aktuellen Kontroversen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenwartsprobleme der Philosophie des Geistes
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (4 oder 5 LP) 2. Komponente Seminar (4 oder 5 LP)
LP des Moduls	9 LP insgesamt, davon 4 LP Studiennachweis (SN), 5 LP Prüfungsleistung (PL)

	Es ist freigestellt, in welcher Veranstaltung SN und PL erbracht werden. Die Wahl der Studierenden erfolgt zu Beginn des Semesters, in dem die erste Veranstaltung des Moduls belegt wird.
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jedes Semester
Studiennachweise	<ul style="list-style-type: none"> - In der ersten Komponente: Klausur (40-60 Min.) (unbenotet) - In der zweiten Komponente: 4 Kurz-Essays (400 Wörter - unbenotet)
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> - In der ersten Komponente: Klausur (60-90 Min.) (benotet) - In der zweiten Komponente: 6 Kurzeassays (ca. 400 Wörter)
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-SK1</i>
Modultitel	Orientierung Integrative Schlüsselkompetenzen Philosophie (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Orientation
Modulbeauftragte(r)	Professur für praktische Philosophie & Professur für theoretische Philosophie
Qualifikationsziele	Unterstützung beim Start ins Studium der Philosophie, aktive Orientierung und Zielbewusstsein über mögliche Inhalte philosophischer Arbeit, Reflexion der eigenen Stärken, Wissenschaftliches Arbeiten, Recherchieren
Inhalte	Thematischer Überblick zu Inhalten philosophischer Fragestellungen unter Berücksichtigung der Lernziele
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Einführung ins Studium der Philosophie (2LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	1 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	- max. achtmalige Bearbeitung von Übungsaufgaben (je 1 Seite)
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	ohne
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-SK2</i>
Modultitel	Methoden/ Grundlagen Integrative Schlüsselkompetenzen Philosophie (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Methodology
Modulbeauftragte(r)	Professur für praktische Philosophie und Professur für theoretische Philosophie
Qualifikationsziele	Selbstgesteuertes Lernen und Methodenkompetenz
Inhalte	In der Veranstaltung sollen Studierende überfachliche Methoden kennenlernen und trainieren, die sie im Laufe des Studiums anwenden und entwickeln können. Z.B. wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben, Präsentation und Visualisierung, Rhetorik, Recherche, Umgang mit philosophisch relevanten Medien usw.
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Einführung in die methodischen Grundlagen der Philosophie (2LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	1 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1 Essay (1-3 Seiten)
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-SK3</i>
Modultitel	Anwendung in Fachveranstaltungen Integrative Schlüsselkompetenzen Philosophie (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Application
Modulbeauftragter	Alle Lehrenden des Fachs
Qualifikationsziele	Die in den Modulen SK 1 und 2 vermittelten Kompetenzen sollen in den Fachveranstaltungen integrativ angewendet werden.
Inhalte	die in der Grundveranstaltung Methodenkompetenz erlernten Methoden sollen Studierende oder studentische Kleingruppen in Fachveranstaltungen anwenden und erhalten von den Lehrenden dafür Beratung und Feedback
Modulkomponenten mit Angabe der LP	2 Komponenten Anwendung in Fachveranstaltungen (2 x 1 LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	

Dauer des Moduls	
Angebotsturnus	
Studiennachweise	eine kleinere mündliche oder schriftliche Leistungen gemäß § 11 APO (z.B. Referat mit Thesenpapier oder Kurzesay)
Prüfungsvorleistungen	
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-SK4</i>
Modultitel	4. a) Projektarbeit oder b) Tutoratstätigkeit Integrative Schlüsselkompetenzen Philosophie (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Project or tutoring
Modulbeauftragte(r)	Professur für praktische Philosophie und Professur für theoretische Philosophie
Qualifikationsziele	a) Studentische Kleingruppen arbeiten über ein Semester an einer fachlich anspruchsvollen Aufgabe. Ziel ist die Anwendung der erlernten Methoden in einem komplexeren Kontext und der Erwerb von Fähigkeiten im Projektmanagement. b) Tutoratstätigkeit für Schritt 1 oder 2 gilt als Projektarbeit.
Inhalte	a) Projektarbeit: Projekte können von den Lehrenden des Fachs angeboten werden und müssen lediglich einen 4 LP entsprechenden Workload umfassen. Inhaltliche Vorgaben werden explizit nicht gemacht. b) Tutoratstätigkeit: Übernahme von Tutoratstätigkeit für die Vermittlung von fachbezogenen Schlüsselkompetenzen in den Schritten 1 oder 2.
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Erarbeitung eines philosophisch orientierten Projekts 2. Komponente Betreuung von Studierenden in oder außerhalb der Veranstaltungen zu 1 oder 2 sowie Vor- und Nachbereitung
LP des Moduls	4 LP
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Semester
Studiennachweise	Zu a): Bearbeitung und Präsentation eines Projekts Zu b): Selbständige Betreuung von Studierenden und studentischen Kleingruppen beim Erlernen von Inhalten aus den Schritten 1 oder 2. inklusive der erfolgreichen Abnahme durch einen Lehrenden des Fachs (bei a und b)
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	ohne
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls

Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-Vb1</i>
Modultitel	Vertiefungsbereich I
Englischer Modultitel	
Modulbeauftragter	Professur für praktische Philosophie und Professur für theoretische Philosophie
Qualifikationsziele	Entsprechend den Lernziele/ Kompetenzen der jeweiligen Aufbaumodule
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Erkenntnistheorie - Sprachphilosophie - Philosophy of Mind (in englischer Sprache) - Metaphysik - Logik - Moralphilosophie - Metaethik - Angewandte Ethik - Politische Philosophie - Sozialphilosophie - Geschichte der Philosophie - Veranstaltungen aus dem Verflechtungsbereich der Philosophie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente: Seminar aus dem Angebot der Aufbaumodule der Philosophie (5 LP) 2. Komponente: Seminar (2 LP)
LP des Moduls	7 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	ggf. 1 Studiennachweis gemäß § 11 APO
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	1. Komponente: <ul style="list-style-type: none"> - 1 Hausarbeit (ca. 6000 Wörter) oder - 3 Kurzesays (ca. 2000 Wörter) oder zehnmahlige schriftliche Beantwortung von Fragen zum Text (2 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Modulelements
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 08

Identifizier	<i>PHI-Vb2_v1</i>
Modultitel	Vertiefungsbereich II
Englischer Modultitel	

Modulbeauftragter	Professur für praktische Philosophie und Professur für theoretische Philosophie
Qualifikationsziele	Entsprechend der Lernziele/ Kompetenzen der entsprechenden Aufbaumodule
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Erkenntnistheorie - Sprachphilosophie - Philosophy of Mind (in englischer Sprache) - Metaphysik - Logik - Moralphilosophie - Metaethik - Angewandte Ethik - Politische Philosophie - Sozialphilosophie - Geschichte der Philosophie - Veranstaltungen aus dem Verflechtungsbereich der Philosophie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente: Seminar (5 LP) 2. Komponente: Seminar (5 LP) 3. Komponente: Seminar (4 LP)
LP des Moduls	14 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	In der Komponente mit 4 LP wie in den Aufbaumodulen angegeben.
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	In den beiden Komponenten mit 5 LP wie in den Aufbaumodulen angegeben.
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Modulelements
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 08